

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Susannea“ vom 22. November 2016 14:33

Zitat von DaVinci

Bei uns war es so: die meisten Vorlesungen waren für Grund-, Real- und Hauptschulstudenten gleich. Jedoch mussten die angehenden Realschullehrer einige äußerst anspruchsvolle und zeitintensive Zusatzscheine bestehen (z.B. Latinum in einigen Fächern, oder die Prüfungen in höherer Mathematik). Viele haben es probiert, dann jedoch abgebrochen oder nicht bestanden und sind auf Grund- und Hauptschullehramt gewechselt. Ist ja auch nichts Verwerfliches, jedoch muss man dann eben auch mit der geringeren Bezahlung Leben.

Ich versuche meinen Schülern immer beizubringen, dass man im Leben etwas leisten muss und sich nicht nur immer die Rosinen rauspicken kann. Und genauso daran erinnert mich das hier.

Mir ist es egal, was die anderen verdienen. Ich bin zufrieden mit meinem Job und meinem Gehalt. Allerdings würde ich eine Gleichbezahlung der Grundschullehrkräfte unfair und würde mich deswegen weder an einer Petition beteiligen, noch sonstwie unterstützend wirken. Sollten doch A13 für alle irgendwann kommen, ist es für mich aber auch nicht schlimm. Nur dieses dauernde Rumgeheule und "die ganze Welt ist so fies und alle, die nicht meiner Meinung sind auch" Gelaber finde ich ziemlich lächerlich.

Wie gesagt, wir haben einen Abschluss für die Klassen 1-10, also den, den du auch hast. Haben also auch etwas bzw. vermutlich mindestens das selbe wie du geleistet, also meiner Meinung nach pickst nur du die Rosinen raus.

Wie Mikael ja schon feststellte, bei Grundschullehrern passt ja die Eingruppierung nicht mit der Vorgabe, die man sich gemacht hat zusammen.